



# Protokollauszug

aus der  
18. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 03.03.2021

---

öffentlich

**Top 8.29 Resolution für ein starkes Lieferkettengesetz  
21/SVV/0227  
ungeändert beschlossen**

Der Stadtverordnete Dr. Wegewitz, bringt den Antrag namens der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen ein.

**Antrag zur Geschäftsordnung:**

Der Stadtverordnete Teuteberg, Fraktion der Freien Demokraten, beantragt die **Überweisung** in den **Hauptausschuss**.

**Abstimmung:**

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

**Die Landeshauptstadt Potsdam schließt sich der Resolution "Kommunen für ein starkes Lieferkettengesetz in Deutschland" (Resolution als Anlage 1) der Initiative Lieferkettengesetz (<https://lieferkettengesetz.de>) an.**



**BESCHLUSS**  
**der 18. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der**  
**Landeshauptstadt Potsdam am 03.03.2021**

Resolution für ein starkes Lieferkettengesetz  
Vorlage: 21/SVV/0227

**Die Landeshauptstadt Potsdam schließt sich der Resolution "Kommunen für ein starkes Lieferkettengesetz in Deutschland" (Resolution als Anlage 1) der Initiative Lieferkettengesetz (<https://lieferkettengesetz.de>) an.**

**Abstimmungsergebnis:**  
mit Stimmenmehrheit **angenommen.**

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss werden 4 Seiten beigefügt.

Potsdam, den 08. März 2021

Ziegenbein  
Leiterin des Büros

Stempel